

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Globus, Tellurium, Magnetismus, Welttheile, das menschliche Auge, Fleisch- und Stechfliege, Postsparcassen.

Lehrer Büchsner nahm zum Gegenstande der Behandlung vor allem die Verfassung der Monarchie, die Postsparcassen und die Volksbibliothek in Frankenburg, nebenbei auch über den Menschen, die Klassen, Religionen, Sprachen, Culturzustände sprechend.

Derartige Wanderversammlungen und „belehrende Abende für das Landvolk“ fanden an Herrn Hoppichler in Klingerau einen besondern Förderer. In Bezug auf dessen Bestrebungen für das Fortbildungswesen überhaupt bringt das Pädagogium von Dr. Dittes, Jahrgang 1883, nähere Angaben.

Handarbeitsunterricht.

Der Handarbeitsunterricht war an allen öffentlichen fünfklassigen, vierklassigen (die Knabenschule zu Frankenburg selbstverständlich ausgenommen) und dreiklassigen, an 6 von den 11 zweiklassigen und an 3 von den 20 einklassigen Schulen, mithin an 20 öffentl. Schulen ertheilt, ferner an allen zwei-, drei- und vierklassigen Privatschulen, demnach an 5 von den 7 Privatschulen und an 25 von allen Schulen.

Der Handarbeitsunterricht wurde an den öffentlichen Schulen zu Ottnang, Ampfelwang, Pöndorf und Niederthalheim, zu Seewalchen und Frankenburg, Mädchenschule, und zu Böcklabruck, ferner an den Privatschulen zu Frankenburg, Buchheim, Mondsee und Böcklabruck von den Unterlehrerinnen, resp. Lehrerinnen ertheilt, an allen andern Schulen von eigens bestellten Arbeitslehrerinnen.

Außerdem bestanden noch selbstständige Arbeitsschulen zu Schörfling, Schwanenstadt, Böcklamarkt und Wolfsegg (Kohlgrube).

Blinde und taubstumme Kinder.

Blinde im schulpflichtigen Alter stehende Kinder befanden sich im Berichtsjahre im Bezirke	4
davon im Blindeninstitute in Linz	2
bildungsunfähig	2

Taubstumme im schulpflichtigen Alter stehende Kinder waren im Berichtsjahre	28
davon im Taubstummeninstitute in Linz	9
vom Taubstummeninstitute in Linz als bildungsunfähig zurückgewiesen	7
bildungsunfähig nach anderen Urtheilen	5
die Volksschule besuchen	4
bildungsfähig und ohne Unterricht sind	3